

MW28: International Trade				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	16	480	1. oder 3.	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	geplante Gruppengröße
Kurs 1: International Trade (4 SWS)			60h	180h	20
Kurs 2: Übung zu International Trade (2 SWS)			30h	90h	20
Kurs 3: Topics in International Trade (2 SWS)			30h	90h	20
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Studierende sind nach Abschluss des Kurses in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihre Kenntnisse der Mikro- und Makroökonomik auf konkrete Fragestellungen der realen Außenhandelstheorie anzuwenden; - aktuelle Forschungsergebnisse im Bereich der Außenhandelstheorie zu erläutern und gegeneinander abzugrenzen; - aktuelle wirtschaftspolitische Fragen mit außen- und weltwirtschaftlichen Hintergrund eigenständig zu analysieren und qualifiziert zu bewerten und kritisch zu reflektieren; - Inhalte relevanter Aufsätze der wissenschaftlichen Originalliteratur wiederzugeben; - diese kritisch zu reflektieren und im Plenum zu präsentieren. <p>Kurs 2 zielt darauf ab, den in Kurs 1 behandelten Stoff zu vertiefen, indem die Studierenden dazu ihre Kenntnisse eigenständig und in der Diskussion auf konkrete Aufgabenstellungen anwenden.</p>					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftliches Arbeiten - selbständiges Arbeiten - kritisches Denken - analytische Fähigkeiten - Lern- und Leistungsbereitschaft - mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit 					
Inhalte:					
Kurs 1: International Trade					
<p>Die Vorlesung behandelt neuere Entwicklungen im Bereich der realen Außenhandelstheorie und führt die Studierenden an die aktuelle Forschung in diesem Bereich heran. Insbesondere werden in dieser Vorlesung folgende Aspekte thematisiert:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Bestimmungsgründe und die Wohlfahrtseffekte des Außenhandels in einem Umfeld mit heterogenen Firmen 2. Außenhandel, Faktormobilität und Agglomeration 3. Markteintrittsstrategien: Exporte vs. ausländische Direktinvestitionen (FDI) 4. Greenfield FDI versus cross-border mergers & acquisitions 5. Internationale Wertschöpfungsketten und die Organisation von multinationalen Firmen 6. Offshoring 7. die Effekte des Außenhandels auf nationale und regionale Arbeitsmärkte 					
Kurs 2: Übung zu International Trade					

In der vorlesungsbegleitenden Übung sollen die Themen anhand von Übungsaufgaben und eigenständigen empirischen Untersuchungen vertieft werden.

Kurs 3: Topics in International Trade

In dieser seminaristischen Veranstaltung sollen die Studierenden thematisch relevante Aufsätze aus der wissenschaftlichen Originalliteratur eigenständig erarbeiten und präsentieren.

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch oder Englisch.

Lehrformen:

Lehrvortrag, Gruppenveranstaltung, Selbststudium, Literaturstudium.

Verwendbarkeit des Moduls:

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL.

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“ oder „Volkswirtschaftslehre“. Für die Teilnahme sind gute Englischkenntnisse notwendig.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Wintersemesters in Form einer Klausur (120 Minuten).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Das Modul findet i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Prof. Dr. Jens Südekum und wissenschaftliche MitarbeiterInnen.

Sonstige Informationen:

Es ist möglich, im Rahmen dieses Wahlpflichtmoduls eine Projektarbeit (MQ04, MQ05, MQV01) zu schreiben.

Stand: 18.10.2018